



Parlament Europejski

Kattowitz, 20.05.2019

**Herr Bernard Gaida
Przewodniczący
Związku Niemieckich Stowarzyszeń
Społeczno-Kulturalnych
w Polsce**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

ich danke Ihnen sehr herzlich für die Übermittlung der Fragen, die den Kandidaten zum Europäischen Parlament vom Präsidenten des Europäischen Dachverbandes der europäischen nationalen Minderheiten Herrn Lorant Vincze gestellt werden. Ich will die Fragen positiv beantworten und gleichzeitig eine starke Zusammenarbeit mit dem Dachverband der europäischen nationalen Minderheiten und mit dem mir so vertrauten Dachverband der Deutschen in Polen versprechen.

Im Bezug auf Ihre Fragen erkläre ich hiermit Folgendes:

Punkt 1

Ich bin dazu bereit aktiv die Umsetzung der europäischen bürgerlichen Initiative MSPI im Europäischen Parlament zu unterstützen. Ich erkläre, dass ich die Intergruppe der nationalen Minderheiten, der ich auch angehöre, motivieren werde. Ich werde auch selbst parlamentarische Debatten zum europäischen Dialog über die Achtung der Rechte von ethnischen Minderheiten organisieren, damit diese Diskussion zur Realität wird.

Punkt 2

Ich finde, dass die nationalen und ethnischen Minderheiten im Europäischen Parlament eine Vertretung haben sollen und hoffe, dass dies bei den nächsten Wahlen passieren wird, denn die Achtung der Rechte von solchen Minderheiten und Erfüllung ihrer Bedürfnisse eine große Unterstützung des Friedens in der Europäischen Union ist. Ich bin davon überzeugt, dass dies nur im Rahmen der Ratifizierung der Rahmenkonvention über den Schutz der nationalen Minderheiten sowie der Europäischen Charta der Regional- oder Minderheitensprachen durch die Europäische Union als Bund von Ländern verwirklicht werden kann. Ich werde in diesem Zusammenhang alles Mögliche unternehmen.

Marek Plura

Poseł do Parlamentu Europejskiego



Parlament Europejski

Punkt 3

Ich bin dazu bereit den Vertrag mit den Minderheiten, der von FUEN erstellt wurde, zu unterschreiben und werde meine Kollegen von meiner politischen Gruppe dazu überreden, denn ich selbst bin Mitglied der ethnischen Minderheit und ich weiß genau, wie wichtig es für Europa ist, dass man sich ganz daheim fühlt, unabhängig davon, in welchem Land man wohnt und in welcher Sprache man kommuniziert.

Mit freundlichen Grüßen

Marek Plura
Abgeordneter zum Europäischen Parlament